DE

BASIC eco

2949 XXXX

Bedienungsanleitung

Made in Germany

Renfert

Ideas for dental technology

21-6722 26112014 / A

DE

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung ... 3
   1.1 Verwendete Symbole ... 3
2. Sicherheit ... 3
   2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung ... 3
   2.2 Bestimmungswidrige Verwendung ... 3
   2.3 Umgebungsbedingungen für den sicheren Betrieb ... 4
   2.4 Umgebungsbedingungen für Lagerung und Transport ... 4
   2.5 Gefahren- und Warnhinweise ... 4
      2.5.1 Allgemeine Hinweise ... 4
      2.5.2 Spezifische Hinweise ... 5
   2.6 Zugelassene Personen ... 5
   2.7 Haftungsausschluss ... 5
3. Produktbeschreibung ... 6
   3.1 Allgemeine Beschreibung ... 6
   3.2 Baugruppen und Funktionselemente ... 6
   3.3 Lieferumfang ... 7
   3.4 Lieferformen ... 7
   3.5 Zubehör ... 7
4. Inbetriebnahme ... 8
   4.1 Auspacken ... 8
   4.2 Aufstellen ... 8
   4.3 Fußschalter anschließen ... 8
      4.3.1 2-Tank-Ausführung: ... 8
      4.3.2 1-Tank-Ausführung: ... 8
   4.4 Druckluft-Anschluss ... 8
   4.5 Elektrischer Anschluss ... 8
   4.6 Anschluss an Absaugung ... 9
   4.7 Füllen der Strahltanks ... 9
      4.7.1 Freigegebene Strahlmittel ... 9
5. Bedienung ... 9
   5.1 Hinweise zum Strahlen ... 9
   5.2 Arbeitsdruck einstellen ... 10
6. Reinigung / Wartung ... 10
   6.1 Gehäuse / Tanks reinigen ... 10
   6.2 Säubern des Innenraumes ... 10
   6.3 Kondenswasser ... 10
   6.4 Strahldüsen-Wechsel ... 11
   6.5 Dosierdüse reinigen ... 11
   6.6 Lampenabdeckung ... 11
   6.7 Ersatzteile ... 11
7. Störungen beseitigen ... 12
8. Technische Daten ... 12
9. Garantie ... 13
10. Entsorgungshinweise ... 13
   10.1 Entsorgung des Gerätes ... 13
      10.1.1 Entsorgungshinweis für die Länder der EU ... 13
      10.1.2 Besondere Hinweise für Kunden in Deutschland ... 13

1. Einleitung

1.1 Verwendete Symbole

In dieser Anleitung oder an dem Gerät finden Sie Symbole mit folgender Bedeutung:

Gefahr
Es besteht unmittelbare Verletzungsgefahr. Begleitdokumente beachten!

Elektrische Spannung
Es besteht Gefahr durch elektrische Spannung.

Achtung
Bei Nichtbeachtung des Hinweises besteht die Gefahr der Beschädigung des Geräts.

Hinweis
Gibt einen für die Bedienung nützlichen, die Handhabung erleichternden Hinweis.

Achtung!
Schutzbrille tragen.

Das Gerät entspricht den zutreffenden EU Richtlinien.

Das Gerät unterliegt der EU Richtlinie 2002/96/EG (WEEE Richtlinie).

► **Aufzählung, besonders zu beachten**

• Aufzählung
  - untergeordnete Aufzählung.

⇒ Handlungsanweisung / erforderliche Aktion / Eingabe / Tätigkeitsreihenfolge:
Sie werden aufgefordert die angegebene Handlung in der vorgegebenen Reihenfolge auszuführen.

♦ Ergebnis einer Handlung / Reaktion des Geräts / Reaktion des Programms:
Das Gerät oder Programm reagiert auf Ihre Handlung, oder weil ein bestimmtes Ereignis eintrat.

Weitere Symbole sind bei ihrer Verwendung erklärt.

2. Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die *Basic*-Sandstrahlgeräte werden in Dental-Laboren zum Entfernen von Einbettmasseresten, Oxiden an Gussteilen und zur Oberflächenbehandlung verwendet.
Weitere Einsatzgebiete sind auch das Ausbetten von Presskeramik oder das Strahlen von Keramikkauflächen.

2.2 Bestimmungswidrige Verwendung

An diesem Produkt dürfen nur die von der Firma Renfert GmbH gelieferten oder freigegebenen Zubehör- und Ersatzteile verwendet werden. Die Verwendung von anderen Zubehör- oder Ersatzteilen kann die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen, birgt das Risiko schwerer Verletzungen, kann zu Schäden an der Umwelt oder zur Beschädigung des Produkts führen.

2.3 Umgebungsbedingungen für den sicheren Betrieb

Das Gerät darf nur betrieben werden:

- in Innenräumen,
- bis zu einer Höhe von 2.000 m über Meereshöhe,
- bei einer Umgebungstemperatur von 5 - 40 ºC [41 - 104 ºF] *),
- bei einer maximalen relativen Feuchte von 80 % bei 31 ºC [87,8 ºF], linear abnehmend bis zu 50 % relativer Feuchte bei 40 ºC [104 ºF] *),
- bei Netz-Stromversorgung, wenn die Spannungsschwankungen nicht größer als 10 % vom Nennwert sind,
- bei Verschmutzungsgrad 2,
- bei Überspannungskategorie II.

*) Von 5 - 30 ºC [41 - 86 ºF] ist das Gerät bei einer Luftfeuchtigkeit von bis zu 80 % einsatzfähig. Bei Temperaturen von 31 - 40 ºC [87,8 - 104 ºF] muss die Luftfeuchtigkeit proportional abnehmen, um die Einsatzbereitschaft zu gewährleisten (z.B. bei 35 ºC [95 ºF] = 65 % Luftfeuchtigkeit, bei 40 ºC [104 ºF] = 50 % Luftfeuchtigkeit). Bei Temperaturen über 40 ºC [104 ºF] darf das Gerät nicht betrieben werden.

2.4 Umgebungsbedingungen für Lagerung und Transport

Bei Lagerung und Transport sind folgende Umgebungsbedingungen einzuhalten:

- Umgebungstemperatur - 20 bis + 60 ºC [- 4 bis + 140 ºF],
- maximale relative Feuchte 80 %.

2.5 Gefahren- und Warnhinweise

2.5.1 Allgemeine Hinweise

► Wenn das Gerät nicht entsprechend der vorliegenden Bedienungsanleitung betrieben wird, ist der vorgesehene Schutz nicht mehr gewährleistet.

► Das Gerät darf nur mit einem Netzkabel mit landesspezifischem Steckersystem in Betrieb genommen werden. Der ggf. erforderliche Umbau darf nur von einer elektrotechnischen Fachkraft vorgenommen werden.

► Das Gerät darf nur in Betrieb genommen werden, wenn die Angaben des Typenschilds mit den Vorgaben des regionalen Spannungsnetzes übereinstimmen.

► Das Gerät darf nur an Steckdosen angeschlossen werden, die mit dem Schutzleitersystem verbunden sind.

► Der Netzstecker muss leicht zugänglich sein.

► Vor Arbeiten an den elektrischen Teilen Gerät vom Netz trennen.

► Es liegt in der Verantwortung des Betreibers, dass nationale Vorschriften bei Betrieb und bezüglich einer wiederholten Sicherheitsprüfung von elektrischen Geräten eingehalten werden.
In Deutschland sind dies die BGV A3 in Zusammenhang mit VDE 0701-0702.

► Anschlussleitungen (wie z.B. Netzkabel), Schläuche und Gehäuse (wie z.B. Bedienfolie) regelmäßig auf Beschädigungen (z.B. Knicke, Risse, Porosität) oder Alterung überprüfen.
Geräte mit schadhaften Anschlussleitungen, Schläuchen oder Gehäuseteilen oder anderen Defekten dürfen nicht mehr betrieben werden!

► Beschädigte Geräte unverzüglich außer Betrieb nehmen. Netzstecker ziehen und gegen wieder einschalten sichern. Gerät zur Reparatur einschicken!

► Gerät nur unter Aufsicht betreiben.

► Beachten Sie die nationalen Unfallverhütungsvorschriften!

2.5.2 Spezifische Hinweise

- ► **Vor Wartungsarbeiten Gerät vom Druckluftnetz trennen.**
- ► **Bei Arbeiten am Tank (Auffüllen, Reinigung, Wartung) zum Schutz Ihrer Augen Schutzbrille tragen.**
- ► **Strahlmittelrückstände auf der Dichtung führen zu Undichtigkeit und vorzeitigem Verschleiß der Dichtung. Nach dem Befüllen Gewinde und Dichtung säubern und Deckel handfest zudrehen.**
- ► **KEINE lösungsmittelhaltigen Reiniger oder Desinfektionsmittel verwenden!**
- ► **Lösungsmittel und Tenside können zur Mikrorissbildung im Kunststoff führen (Explosionsgefahr!). Reinigen Sie Tank und Deckel nur durch Abreiben/Ausreiben mit einem trockenen Tuch. Beschriften oder bekleben Sie die Tanks nicht.**
- ► **Tankdeckel nicht abschrauben solange Druck nicht abgelassen wurde.**
- ► **Überprüfen Sie die Tanks oder Tankdeckel regelmäßig auf Beschädigungen und tauschen Sie diese im Zweifelsfall aus.**
- ► **Vor Inbetriebnahme Tankdeckel auf festen Sitz prüfen. Nicht fest verschlossene Tankdeckel können sich explosionsartig lösen. Durch wegfliegende Teile und den schlagartig austretenden Strahlsand besteht Verletzungsgefahr.**
- ► **Betreiben Sie Strahlgeräte nie ohne geeignete Absaugung oder geeignete persönliche Schutzausrüstung, da dies gesundheitsgefährdend sein kann. Die Art der Absaugung ist den beim Strahlvorgang entstehenden Stäuben anzupassen.**
  Beachten Sie hierzu unbedingt die EN 60335-2-69, Anhang AA oder fragen Sie Ihre zuständige Behörde.
- ► **Bei unsachgemäßer Bedienung besteht die Gefahr von Augen- und Hautverletzungen.**
- ► **Nie in Richtung der Augen oder auf unbedeckte Hautstellen strahlen!**
- ► **Nie mit offener Sichtscheibe strahlen!**
- ► **Vorsicht: Umherfliegende Teilchen können bei fehlendem Schutz zu Augenverletzungen führen. Schützen Sie Ihr Augenlicht, indem Sie beim Betreiben des Gerätes eine geeignete Schutzbrille tragen!**
- ► **Betätigen Sie den Fußschalter nicht, solange nur der Zuleitungsschlauch für Druckluft angeschlossen ist. Der noch lose Schlauch könnte um sich schlagen, wodurch erhebliche Verletzungsgefahr besteht.**

2.6 Zugelassene Personen

Das Produkt ist zur Nutzung ab einem Alter von 14 Jahren bestimmt.
Bedienung und Wartung des Geräts darf nur von unterwiesenen Personen erfolgen.
Reparaturen, die nicht in dieser Benutzerinformation beschrieben sind, dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

2.7 Haftungsausschluss

Renfert GmbH lehnt jegliche Schadenersatz- und Gewährleistungsansprüche ab wenn:

- ► **das Produkt für andere, als die in der Bedienungsanleitung genannten Zwecke eingesetzt wird.**
- ► **das Produkt in irgendeiner Art und Weise verändert wird - außer den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Veränderungen.**
- ► **das Produkt nicht vom Fachhandel repariert oder nicht mit Original Renfert Ersatzteilen eingesetzt wird.**
- ► **das Produkt trotz erkennbarer Sicherheitsmängel oder Beschädigungen weiter verwendet wird.**
- ► **das Produkt mechanischen Stößen ausgesetzt oder fallengelassen wird.**

3. Produktbeschreibung

3.1 Allgemeine Beschreibung

Das Sandstrahlgerät wird in Dental-Laboren zum Entfernen von Einbettmasseresten, Oxiden an Gussteilen und zur Oberflächenbehandlung verwendet.
Das Sandstrahlgerät gibt es in einer 1-Tank und 2-Tank-Ausführung. Die 1-Tank-Ausführung kann mit einem Nachrüsttank (siehe Zubehör) zu einer 2-Tank-Ausführung nachgerüstet werden.

3.2 Baugruppen und Funktionselemente

1 Handstulpen
2 Bodengitter
3 Wahlschalter (nur bei 2-Tank-Version)
4 EIN / AUS-Schalter (Beleuchtung)
5 Tankdeckel
6 Druckregler
7 Manometer
8 Schutzscheibe
9 Handstück
10 Fußschalter
11 Druckluftschlauch
12 Netzkabel
13 Fußschalteranschluss (A) (push-in-Anschluss)
14 Luftanschluss (push-in-Anschluss)
15 Strahltank
16 Mischkammer
17 Filterpatrone (push-in-Anschluss)
18 Absaugrohr
19 Fußschalteranschluss (B) (push-in-Anschluss)
20 Ventil Wasserabscheider
21 Wasserabscheider
22 Fußschalteranschluss (B) (push-in-Anschluss) (nur bei 1-Tank-Version)
23 Dosiernippelwerkzeug
24 Anschlussset

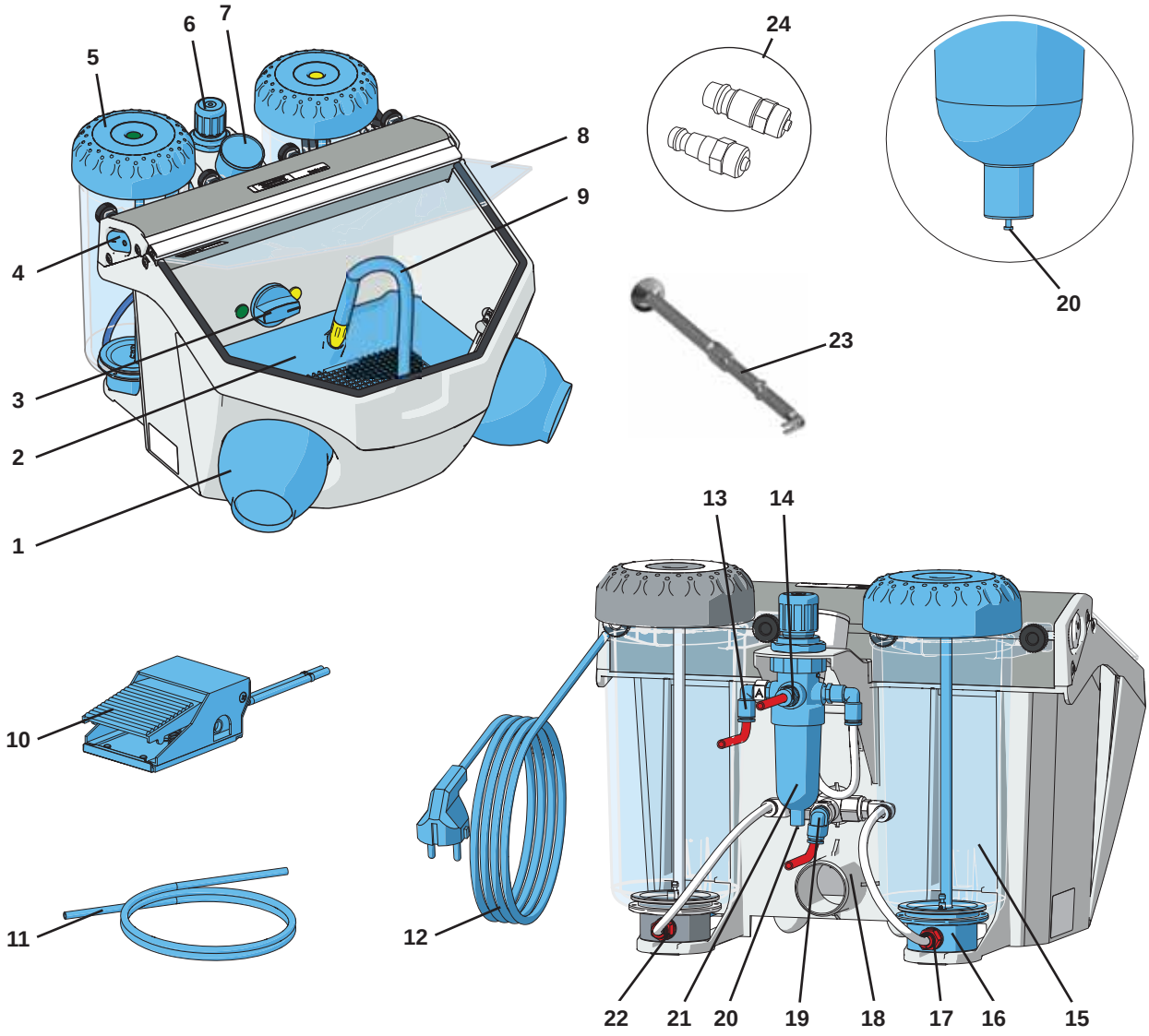

Abb. 1

3.3 Lieferumfang

1 Sandstrahlgerät *Basic eco*
1 Fußschalter
1 Anschlussset
1 Dosiernippelwerkzeug
1 Beilage Dosiernippelwerkzeug
1 Quick Start Guide

3.4 Lieferformen

2949 1XXX, 2949 3XXX 1-Tank Ausführung
2949 2XXX, 2949 4XXX 2-Tank Ausführung

3.5 Zubehör

Nachrüsttanks

2947 0050	Nachrüsttank 25-70 µm
2947 0250	Nachrüsttank 70-250 µm

Strahlmittel
Cobra Aluoxid

1594 1105	25 µm [500 mesh], weiß	5 kg-Kanister
1594 1205	50 µm [270 mesh], weiß	5 kg-Kanister
1594 2220	50 µm [270 mesh], weiß	20 kg-Eimer
1584 1005	90 µm [170 mesh], weiß	5 kg-Kanister
1583 1005	110 µm [150 mesh], weiß	5 kg-Kanister
1583 1020	110 µm [150 mesh], weiß	20 kg-Eimer
1587 1005	125 µm [115 mesh], rosa	5 kg-Kanister
1587 1020	125 µm [115 mesh], rosa	20 kg-Eimer
1585 1005	250 µm [60 mesh], weiß	5 kg-Kanister
1585 1020	250 µm [60 mesh], weiß	20 kg-Eimer

Rolloblast Perlen

1594 1305	50 µm [400-200 mesh],	5 kg-Kanister
1594 2312	50 µm [400-200 mesh],	12,5 kg-Kanister
1589 1005	100 µm [170-100 mesh],	5 kg-Kanister

Strahldüsen
Runddüsen

90002 1203	0,4 mm [0.0158 inch]
90003 3213	0,6 mm [0.0256 inch]
90002 1204	0,8 mm [0.0315 inch]
90003 3211	1,0 mm [0.0394 inch]
90003 3214	1,2 mm [0.0473 inch]
90002 1205	1,4 mm [0.0552 inch]
90002 1206	2,0 mm [0.0788 inch]

Breitschlitzdüsen

90003 1739	1,5 x 3,5 mm [0.0591 x 0.1379 inch]

4. Inbetriebnahme

4.1 Auspacken

⇒ Entnehmen Sie das Gerät und die Zubehörteile dem Versandkarton.
⇒ Prüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit (vergleiche „Lieferumfang“).

4.2 Aufstellen

⇒ Stellen Sie das Gerät auf eine ebene, stabile Unterlage.

4.3 Fußschalter anschließen

Die im folgenden genannten Schläuche (30, 31) sind bereits am Fußschalter angeschlossen.

4.3.1 2-Tank-Ausführung:

⇒ Mit „A“ gekennzeichneten Schlauch (30) bis zum Anschlag in den mit „A“ gekennzeichneten Schlauchanschluss (13) einstecken.
⇒ Mit „B“ gekennzeichneten Schlauch (31) bis zum Anschlag in den mit „B“ gekennzeichneten Schlauchanschluss (19) einstecken.
Beim Stecken der Schläuche ist ein leichter Widerstand spürbar zu überwinden.

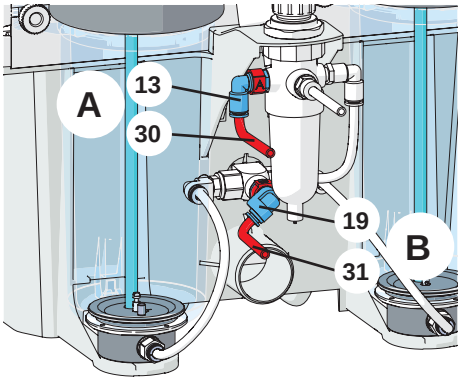

Abb. 2

4.3.2 1-Tank-Ausführung:

⇒ Mit „A“ gekennzeichneten Schlauch (30) bis zum Anschlag in den mit „A“ gekennzeichneten Schlauchanschluss (13) einstecken.
⇒ Mit „B“ gekennzeichneten Schlauch (31) bis zum Anschlag in den mit „B“ gekennzeichneten Schlauchanschluss (22) einstecken (am Strahltank).
Beim Stecken der Schläuche ist ein leichter Widerstand spürbar zu überwinden.

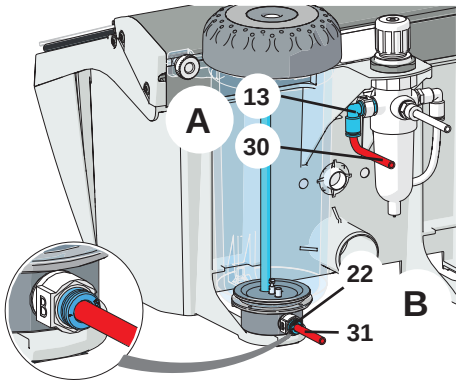

Abb. 3

4.4 Druckluft-Anschluss

⇒ Druckluftschlauch (11) bis zum Anschlag in Luftanschluss (14) einstecken. Dabei ist ein leichter Widerstand spürbar zu überwinden.
⇒ Passende Schlauchkupplung aus beiliegendem Anschlussset auswählen und am Schlauchende anbringen.
⇒ An Druckluftnetz anschließen.

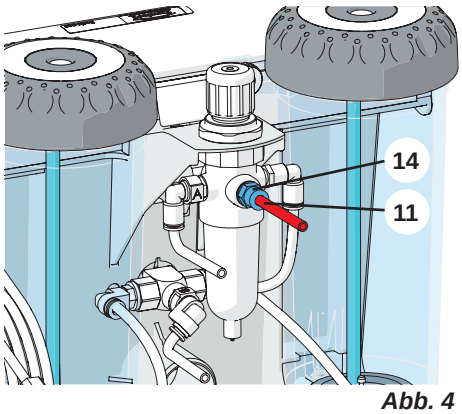

Abb. 4

4.5 Elektrischer Anschluss

Vergewissern Sie sich, dass die Spannungsangabe auf dem Typenschild und die Netzspannung übereinstimmen.

⇒ Netzkabel (12, Abb. 1) entrollen.
⇒ Netzstecker in Steckdose der Gebäudeinstallation einstecken.

4.6 Anschluss an Absaugung

⇒ Saugschlauch der Absaugung auf das Absaugrohr (18) aufstecken.

Bei Absaugungen mit Einschaltautomatik:
⇒ Netzstecker des Strahlgeräts in die Verbrauchersteckdose der Absaugung einstecken.

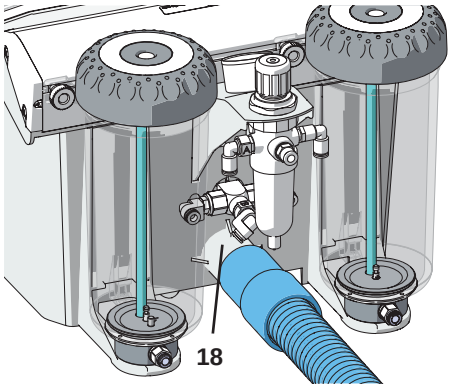

Abb. 5

4.7 Füllen der Strahltanks

⚠ **Achtung: Betätigen Sie nie den Fußschalter beim Füllvorgang.**

ℹ ***Beim Öffnen der Strahltanks stehen diese trotz Druckanzeige nur dann unter Druck, wenn Sie den Fußschalter betätigen.***

⇒ Strahlmittel nur bis zur max. Füllhöhe (Verdickung des Tankmantels unterhalb des Gewindes) einfüllen.

⚠ **Vor dem Verschließen des Tanks unbedingt die Gewinde an Deckel und Tank sowie die Dichtung von Strahlmittelresten reinigen.**

⇒ Tankdeckel schließen.

⚠ **Achtung: Tankdeckel beim Aufschrauben nicht verkanten.**

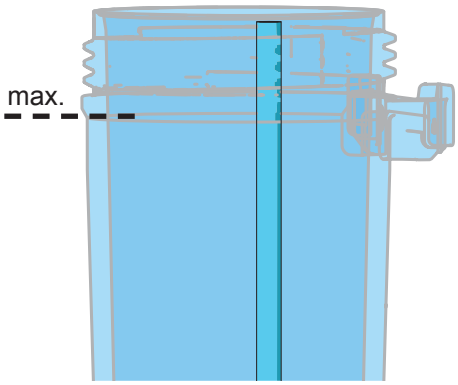

Abb. 6

Verwenden Sie immer nur sauberes und trockenes Strahlmittel der entsprechenden Körnung (siehe Zubehör).

4.7.1 Freigegebene Strahlmittel

- Cobra (Renfert GmbH)
- Rolloblast (Renfert GmbH)
- ROCATEC (3M ESPE)

Strahlmittel anderer Hersteller können verarbeitet werden, wenn Korngröße, Kornform und Reinheitsgrad den oben genannten Materialien entsprechen.

5. Bedienung

⇒ Beleuchtung (4) einschalten.
⇒ Am Wahlschalter (3) den Strahltank wählen (nur bei 2-Tank-Variante).

ℹ ***Während der Tankauswahl Fußschalter nicht betätigen.***

⇒ Handstück des gewählten Strahltanks (siehe Farbmarkierungen) aus der Halterung nehmen.
⇒ Fußschalter (10, Abb.1) betätigen.
♦ Der Strahlsand wird gefördert solange der Fußschalter betätigt wird.

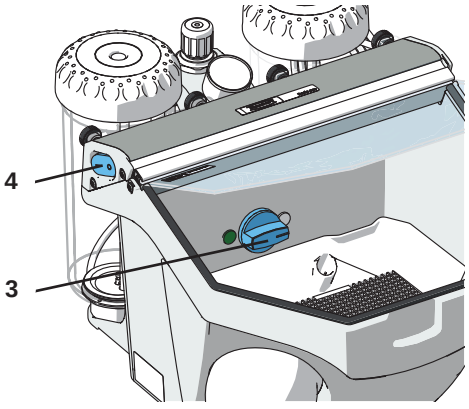

Abb. 7

5.1 Hinweise zum Strahlen

Flächiges Strahlen mit Breitschlitzdüsen:
90003-1739 1,5 x 3,5 mm [0.059 x 0.138 inch]

ℹ ***Beim Strahlen von Glaskeramik >> Herstellerhinweise beachten.***

5.2 Arbeitsdruck einstellen

⇒ Handstück des gewählten Strahltanks (siehe Farbmarkierungen) aus der Halterung nehmen.
⇒ Fußschalter betätigen.
⇒ Am Druckregler (6) Strahldruck einstellen.
♦ Die Anzeige erfolgt auf dem Manometer (7).

Maximalen Druck nicht überschreiten (siehe „Technische Daten“).

Die Druckeinstellung gilt bei der 2-Tank-Version für beide Strahltanks.

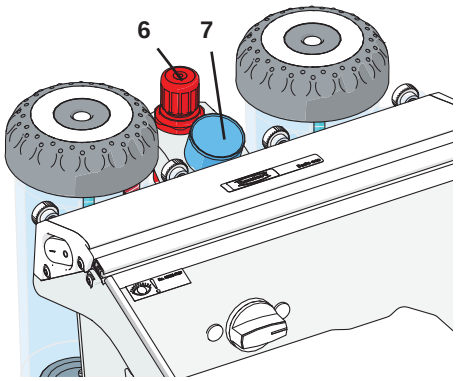

Abb. 8

6. Reinigung / Wartung

Das Gerät enthält im Innern keine Teile, die einer Wartung bedürfen.
Das Öffnen des Geräts, über das im Folgenden Beschriebene hinaus, ist nicht zulässig!

Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten:

► **Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen!**
► **Gerät von Druckluft trennen!**

6.1 Gehäuse / Tanks reinigen

⇒ **KEINE** lösungsmittelhaltigen Reiniger oder Desinfektionsmittel verwenden!
⇒ **KEINE** aggressiven oder scheuernde Reiniger verwenden.
⇒ Gehäuse und Alu-Profil nur mit einem leicht angefeuchtetem, weichen Tuch ohne starken Druck abwischen.
⇒ Tanks und Tankdeckel nur trocken auswischen!

6.2 Säubern des Innenraumes

⇒ Bodengitter und Strahlschutzmatte entnehmen.
⇒ Strahlraum aussaugen.
⇒ Gehäuse regelmäßig auf Beschädigungen unterhalb des Bodengitters / Strahlschutzmatte prüfen.
⇒ Beschädigtes Bodengitter / Strahlschutzmatte austauschen.

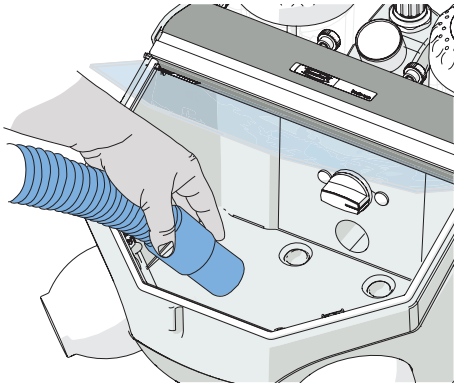

Abb. 9

6.3 Kondenswasser

⇒ Kontrolle des Wasserabscheiders (21).
⇒ Entwässerung über Ventil (20).

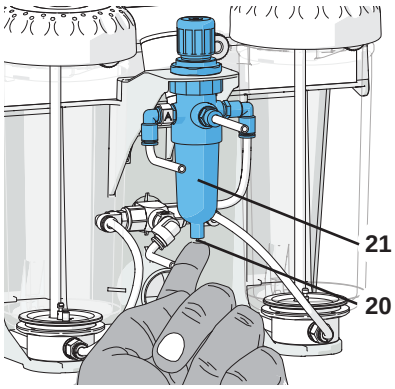

Abb. 10

6.4 Strahldüsen-Wechsel

Montage siehe Zubehör-Beilage.

6.5 Dosierdüse reinigen

Die Dosierdüse der Mischkammer kann durch Verunreinigungen und feuchten Strahlsand verstopfen.
Zum Reinigen wird die Dosierdüse mit dem beiliegenden Dosiernippelwerkzeug (23, Abb. 1) entnommen und nach dem Reinigen wieder eingesetzt.

⇒ Strahltank vollständig aussaugen.
⇒ Dosierdüse mit Werkzeug fassen und nach oben herausziehen (Abb. 11).
⇒ Dosierdüse reinigen (z.B. ausblasen).
⇒ Dosierdüse wieder einsetzen.

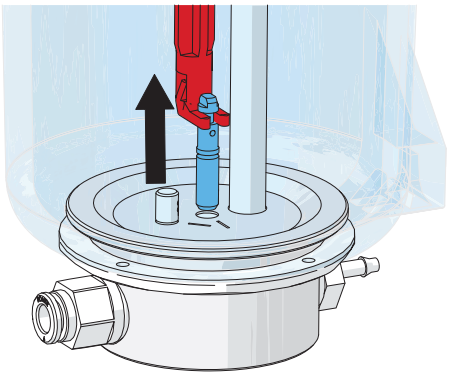

Abb. 11

⚠ **Dosierdüse muss vor dem Wiedereinsetzen völlig trocken sein!**

⇒ Bei Strahltanks 25 - 70 µm muss die Dosierdüse ausgerichtet werden (Abb. 12)!

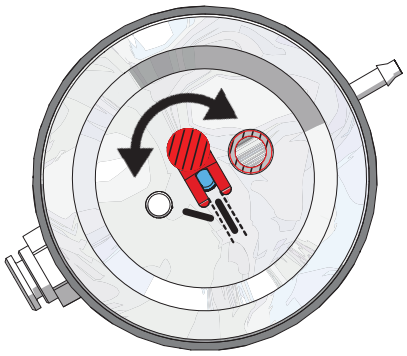

Abb. 12

ℹ ***Siehe auch Beilage „Dosierdüse reinigen“***

6.6 Lampenabdeckung

Zum Reinigen (z.B. Entfernen von Strahlmittel und Staub), kann die Lampenabdeckung (50) abgenommen werden.

⇒ Lampenabdeckung hinten an beiden Seiten fassen und nach unten/vorne abziehen.
⇒ Lampenabdeckung reinigen.
⇒ Lampenabdeckung mit „TOP“ beschrifteter Kante in Profil einsetzen und hintere Kante nach oben drücken, bis sie einrastet.

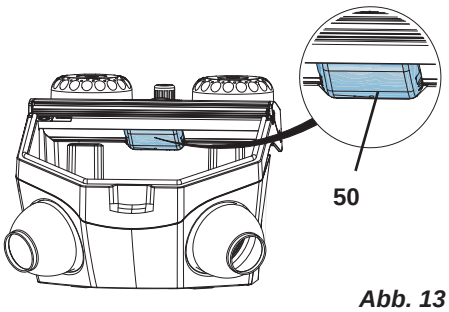

Abb. 13

❗ **Nicht ohne Lampenabdeckung arbeiten, da sonst die Schutzabdeckung der Lampe, die nicht einzeln gewechselt werden kann, matt wird!**

Im Laufe der Zeit kann die Lampenabdeckung matt werden. Sie kann als Ersatzteil bestellt werden.

6.7 Ersatzteile

Verschleiß- bzw. Ersatzteile finden Sie in der Ersatzteilliste im Internet unter www.renfert.com.
Aus der Garantieleistung ausgeschlossene Teile (Verschleißteile, Verbrauchsteile) sind in der Ersatzteilliste gekennzeichnet.

7. Störungen beseitigen

Fehler	Ursache	Abhilfe
Keine Luft und kein Sand.	• Strahldüse am Handstück verstopft.	• Düse vom Handstück abschrauben und durchblasen. • Strahlschlauch ohne Düse durch Betätigen des Fußschalters freiblasen.
	• Anschlussschläuche des Fußschalters abgeknickt.	• Anschlussschläuche überprüfen und korrigieren.
	• Tankwahlschalter auf Zwischenstellung.	• Schalter bis zum spürbaren Einrasten weiterdrehen.
Nur Luft und kein Sand / wenig Sand.	• Dosierdüse der Mischkammer ist durch verunreinigten oder feuchten Strahlsand verstopft.	• Dosierdüse reinigen, siehe Kap. 6.5.
	• Filterkombination der Mischkammer verstopft.	• Filterpatrone (17, Abb. 1) austauschen (Gabelschlüssel SW14).
	• Strahlmittel unrein oder feucht.	• Strahlmittel auswechseln.
Druckregler lässt sich nicht verstellen.	• Verstellknopf des Druckreglers ist verriegelt.	• Verstellknopf des Druckreglers zum entriegeln nach oben ziehen.
Gerät strahlt dauernd.	• Fußschalter falsch angeschlossen.	• Anschluss des Fußschalters überprüfen und korrigieren.
	• Ventil im Fußschalter defekt.	• Fußschalter austauschen.
Lampe leuchtet nicht.	• Netzkabel nicht angeschlossen.	• Netzkabel anschließen.
	• Beleuchtung defekt.	• Beleuchtung ersetzen durch Service oder siehe Ersatzteilliste.
Druckluft entweicht aus Fußschalter.	• Pneumatikschläuche sind falsch angeschlossen.	• Anschlüsse wechseln.
Fußschalter schaltet nicht ein.	• Kein Druck auf dem Druckluftanschluss.	• Druckluftleitungen bzw. Kompressor überprüfen.
	• Pneumatikschläuche sind abgeknickt.	• Schläuche neu verlegen.
Fußschalterschläuche können nicht mehr vom Gerät entfernt werden.	• Push-in-Anschluss ist nicht entriegelt (Abb. 2 / 3).	• Drücken Sie fest gegen den schlauchseitigen Ring des Push-in-Anschlusses und ziehen Sie kräftig an dem Schlauch.

8. Technische Daten

Nennspannung	**230 V**	**120 V**
zulässige Netzspannung	220 - 240 V	120 V
Netzfrequenz	50 / 60 Hz	
Leistungsaufnahme	9 W	
maximaler Anschlussdruck	6 bar [87 psi]	
Arbeitsdruck	1 - 6 bar [14,5 - 87 psi]	
Maße (Höhe x Breite x Tiefe)	275 x 350 x 400 mm [10.8 x 13.8 x 15.7 inch]	
Gewicht, ca. 1-Tank-Version 2-Tank Version	 4,4 kg 5,5 kg	

9. Garantie

Bei sachgemäßer Anwendung gewährt Renfert Ihnen auf alle Teile des Geräts eine **Garantie von 3 Jahren**.
Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Garantie ist das Vorhandensein der Original-Verkaufsrechnung des Fachhandels.
Ausgeschlossen aus der Garantieleistung sind Teile, die einer natürlichen Abnutzung ausgesetzt sind (Verschleißteile), sowie Verbrauchsteile. Diese Teile sind in der Ersatzteilliste gekennzeichnet.
Die Garantie erlischt bei unsachgemäßer Verwendung, bei Missachtung der Bedienungs-, Reinigungs-, Wartungs- und Anschlussvorschriften, bei Eigenreparatur oder Reparaturen, die nicht durch den Fachhandel durchgeführt werden, bei Verwendung von Ersatzteilen anderer Hersteller und bei ungewöhnlichen oder nach den Verwendungsvorschriften nicht zulässigen Einflüssen.
Garantieleistungen bewirken keine Verlängerung der Garantie.

10. Entsorgungshinweise

10.1 Entsorgung des Gerätes

Die Entsorgung des Geräts muss durch einen Fachbetrieb erfolgen. Der Fachbetrieb ist dabei über gesundheitsgefährliche Rückstände im Gerät zu informieren.

10.1.1 Entsorgungshinweis für die Länder der EU

Zur Erhaltung und Schutz der Umwelt, der Verhinderung der Umweltverschmutzung, und um die Wiederverwertung von Rohstoffen (Recycling) zu verbessern, wurde von der europäischen Kommission eine Richtlinie erlassen, nach der elektrische und elektronische Geräte vom Hersteller zurückgenommen werden, um sie einer geordneten Entsorgung oder einer Wiederverwertung zuzuführen.

Die Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen innerhalb der Europäischen Union daher nicht über den unsortierten Siedlungsabfall entsorgt werden.

Bitte informieren Sie sich bei Ihren lokalen Behörden über die ordnungsgemäße Entsorgung.

10.1.2 Besondere Hinweise für Kunden in Deutschland

Bei den Renfert Elektrogeräten handelt es sich um Geräte für den kommerziellen Einsatz.
Diese Geräte dürfen nicht an den kommunalen Sammelstellen für Elektrogeräte abgegeben werden, sondern werden direkt von Renfert zurückgenommen.
Über die aktuellen Möglichkeiten zur Rückgabe informieren Sie sich bitte im Internet unter **www.renfert.com**

DE

Hochaktuell und ausführlich auf ...
Up to date and in detail at …
Actualisé et détaillé sous …
Aggiornato e dettagliato su …
La máxima actualidad y detalle en ...
Актуально и подробно на …

www.renfert.com

Renfert GmbH • Industriegebiet • 78247 Hilzingen/Germany
oder: Postfach 1109 • 78245 Hilzingen/Germany
Tel.: +49 7731 82 08-0 • Fax: +49 7731 82 08-70
www.renfert.com • info@renfert.com

Renfert USA • 3718 Illinois Avenue • St. Charles IL 60174/USA
Tel.: +1 6307 62 18 03 • Fax: +1 6307 62 97 87
www.renfert.com • info@renfertusa.com
USA: Free call 800 336 7422

Renfert

Ideas for dental technology